

Theater.

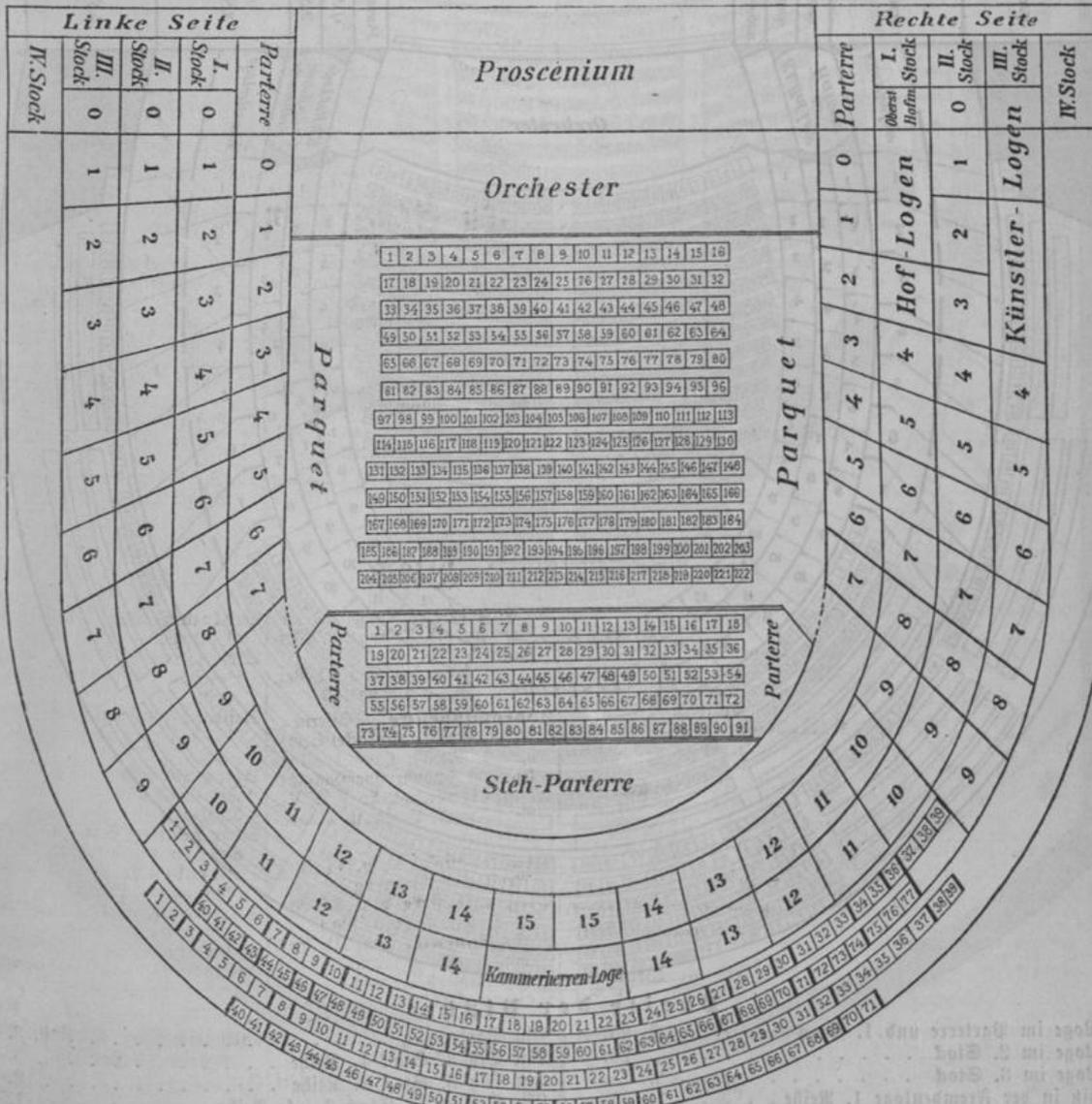
Logen- und Sperrsitze-Eintheilung

im

K. K. Hof-Burgtheater.

(Michaelerplatz, nächst der k. k. Hofburg.)

Unter der Direction des k. k. Hofrathes Dr. Franz Freiherrn v. Dingelstedt.



Preise der Plätze:

Ein Sitz im Parquet, 1. bis 7. Reihe	fl. 3.—	Ein Sitz im 4. Stock	fl. 1.—
Ein Sitz im Parquet, 8. bis 13. Reihe	" 2.50	Eintritt in das Parterre	" 1.—
Ein Sitz im Parterre	" 2.—	Eintritt in den 3. Stock	" —.60
Ein Sitz im 3. Stock	" 1.50	Eintritt in den 4. Stock	" —.40

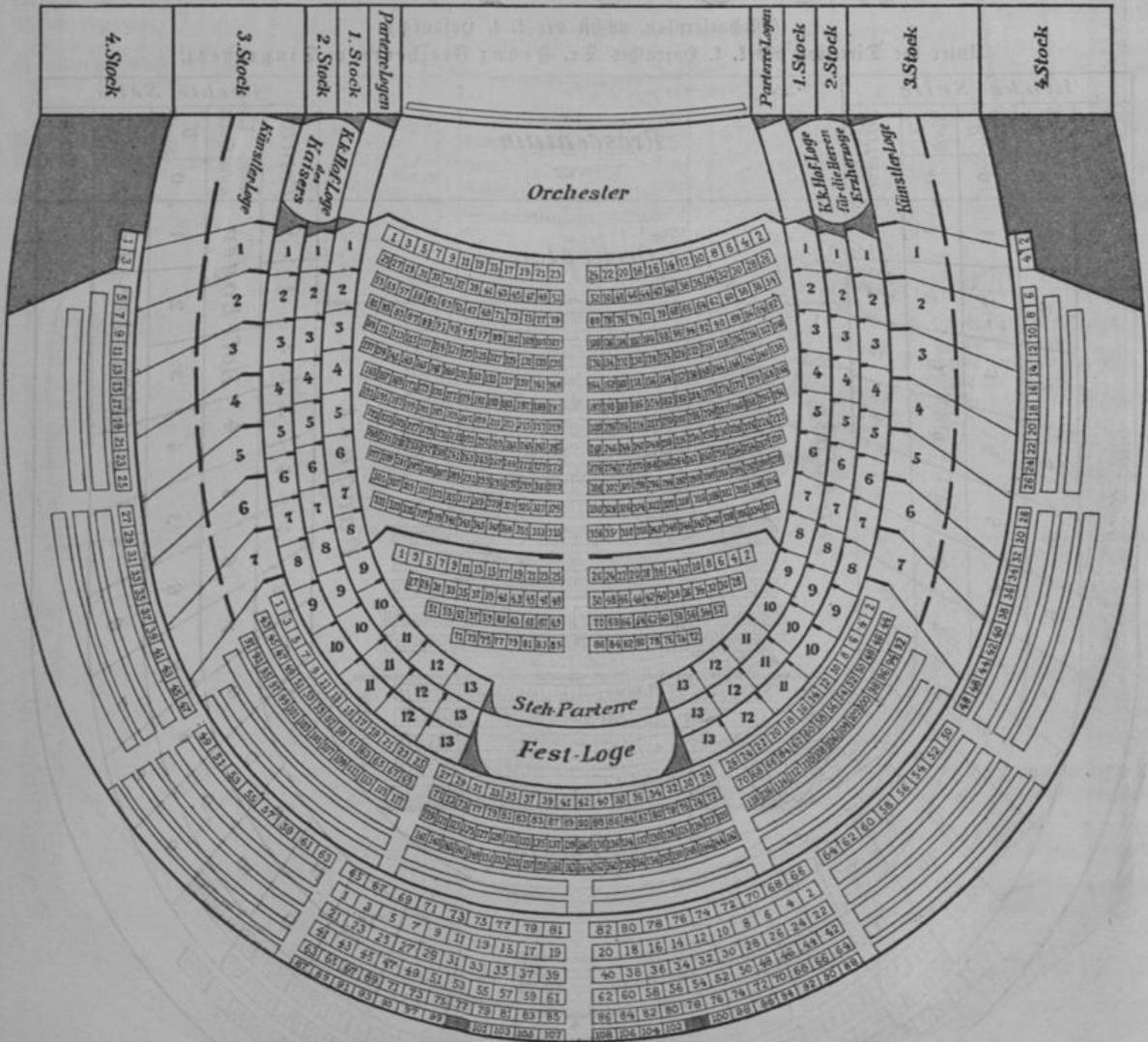
Zu jeder im Wochenrepertoire angekündigten Vorstellung werden von Montag an, gegen Entrichtung einer Vorverkaufsgebühr von 50 Kreuzern, Sitze abgegeben.

Die Tagescassa ist täglich von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

Logen- und Sperrsiß-Eintheilung im K. K. Hof-Operntheater.

(Opernring 2.)

Unter der Direction des Franz Jauner.



Preise der Plätze:

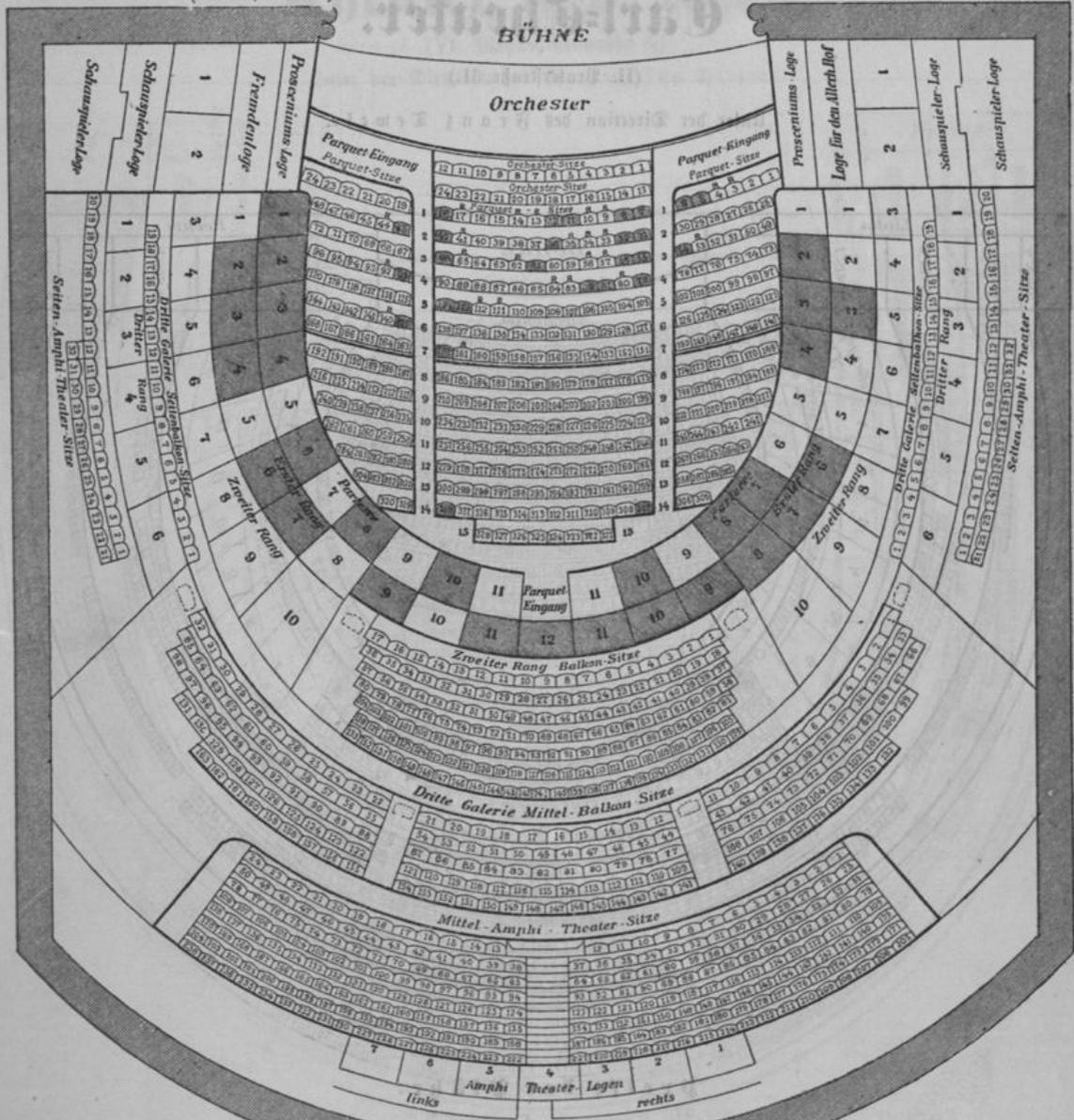
Eine Loge im Parterre und 1. Stock	fl. 25.—	Ein Parterresitz	fl. 3.—
Eine Loge im 2. Stock	20.—	Ein Sitz 3. Stock 1. Reihe	„ 3.—
Eine Loge im 3. Stock	15.—	Ein Sitz 3. Stock 2. Reihe	„ 2.—
Ein Sitz in der Fremdenloge 1. Reihe	5.—	Ein Sitz im 3. Stock 3. - 4. Reihe	„ 1.50
Ein Sitz in der Fremdenloge 2. Reihe	4.—	Ein numerirter Sitz im 4. Stock	„ 1.20
Logensitze aus den retirirenden Logen	5.—	Ein Sitz im 4. Stock	„ 1.50
Logensitze aus den retirirenden Logen 3. Stock	3.—	Eintritt in das Parterre	„ 1.20
Ein Sitz Parquet 1. Reihe	5.—	Eintritt in den 3. Stock	„ 1.—
Ein Sitz Parquet 2., 3., 4., 5., 6. Reihe	4.—	Eintritt in den 4. Stock	„ —.60
Ein Sitz Parquet in der 7. bis 13. Reihe	3.50		

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden auch zwei Tage vorher gegen Entrichtung einer Vorverkaufsgeld, Billets abgegeben, und zwar: Für Logensitze 1 fl., für Fauteuilsitze im Parquet erste Reihe 1 fl., für jeden Sperrsiß der anderen Plätze 50 kr. und für einen numerirten Sitz im 4. Stock 30 kr.

Die Tagescassa ist von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

Logen- und Sperrsitze-Eintheilung des Wiener Stadt-Theater.

(Seilerstätte 7.) — Unter der Direction eines Regie-Collegium.



**Die schraffirten Logen und Sitze
sind Eigenthum der Gründer.**

Eine Loge im Parterre und 1. Rang . . .	fl. 12.— (6.—)
Eine Loge im 2. Rang . . .	„ 8.— (4.—)
Eine Loge im 3. Rang (Seitenlogen) Nr. 2—5 . . .	„ 5.— (2.50)
Eine Loge im 3. Rang (Seitenloge) Nr. 1 . . .	„ 2.— (1.—)
Eine Loge im Amphitheater . . .	„ 2.— (1.—)
Ein Sitz in der Fremdenloge im Parterre und 1. Rang 1. Reihe . . .	„ 5.— (2.50)
Ein Sitz in der Fremdenloge im Parterre und 1. Rang 2. Reihe . . .	„ 3.— (1.50)
Ein Logensitz im 2. Rang, 1. Reihe . . .	„ 2.50 (1.20)
Ein Logensitz im 2. Rang, 2. Reihe . . .	„ 1.50 (-80)

Ein Orchesteritz	fl. 3.— (2.—)
Ein Parquetitz	„ 2.— (1.—)
Ein Balkonitz 2. Rang, 1. Reihe	„ 2.— (1.—)
Ein Balkonitz 2. Rang, 2. und 3. Reihe . . .	„ 1.50 (-80)
Ein Balkonitz 2. Rang, 4. bis 8. Reihe . . .	„ 1.— (-60)
Ein Balkonitz 3. Rang, 1. Reihe, Mitte u. Seite . . .	„ 1.50 (-80)
Ein Balkonitz 3. Rang, 2. bis 5. Reihe, Mitte . . .	„ 1.20 (-60)
Ein Amphitheateritz 1. Reihe, Mitte u. 1. Reihe Seite . . .	„ -.80 (-50)
Ein Amphitheateritz 2. bis 4. Reihe, Mitte und 2. Reihe Seite	„ -.60 (-30)
Ein Amphitheateritz 5. bis 8. Reihe Mitte . . .	„ -.40 (-20)

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden auch mehrere Tage vorher gegen Entrichtung einer Vorverkaufsgeld von 1 fl., 50, 30, 20 und 10 kr. Karten für Logen und Sitze abgegeben. — Die Tageskasse (Theatergebäude, verlängerte Himmelfahrtgasse, Parterre) ist täglich von 9 Uhr früh bis 12 Uhr Mittag und von 2 bis 6 Uhr Abends geöffnet. — Die in () angegebenen ermäßigten Preise gelten für Nachmittags-Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen.

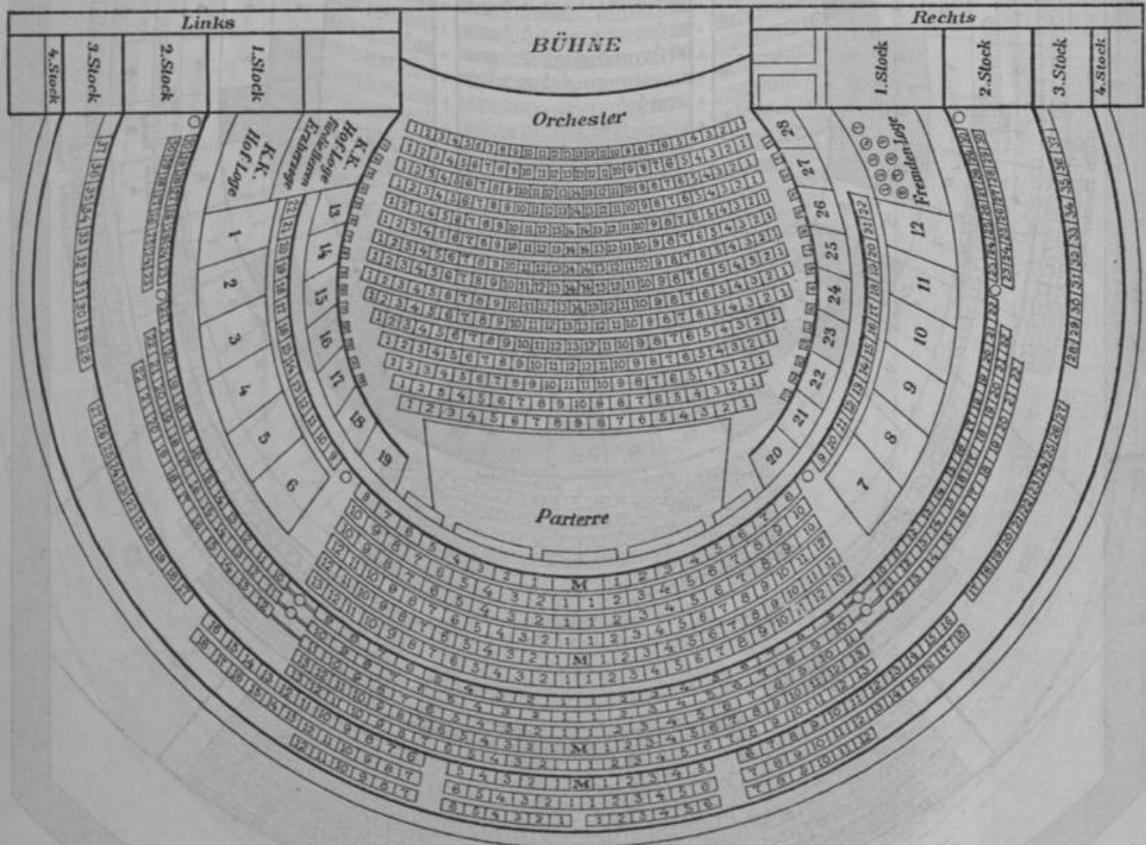
Logen- und Sperrsitze-Eintheilung

des k. k. priv.

Carl-Theater.

(II. Praterstraße 31.)

Unter der Direction des Franz Lewele.



Preise der Plätze:

Ein Balkon- oder Parterre-Loge	fl. 15.— (6.—)	Ein Sitz in der 2. Galerie 2. bis 5. Ranges fl. 1.50 (80 fr.)	
Ein Logensitz 1. Ranges	" 4.— (3.—)	Ein Sitz in der 3. Galerie 1. Ranges	" 1.50 (60 .)
Ein Logensitz 2. Ranges	" 3.50 (2.—)	Ein Sitz in der 3. Galerie 2. und 3. Ranges	" 1.20 (60 .)
Ein Balkonplatz	" 3.— (2.—)	Eintritt in das Parterre	" 1.— (60 .)
Ein Parterresitz oder Stadel	" 2.50 (1.—)	Eintritt in die 2. Galerie	" —.60 (40 .)
Ein Sitz in der 1. Galerie	" 2.— (1.—)	Eintritt in die 3. Galerie	" —.40 (30 .)
Ein Sitz in der 2. Galerie 1. Ranges	" 1.80 (—80)	Eintritt in die 4. Galerie	" —.30 (20 .)

Die Tagescaffen im Theatergebäude und im Bazar, Rothenburmstraße 16, sind u. zw. erstere von 9—12 Uhr Vormittag und von 2—5 Uhr Nachmittag, letztere von 9 Uhr Vormittag bis 4 Uhr Nachmittag geöffnet.

Die in () angeführten ermäßigten Preise gelten für Nachmittags-Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen.

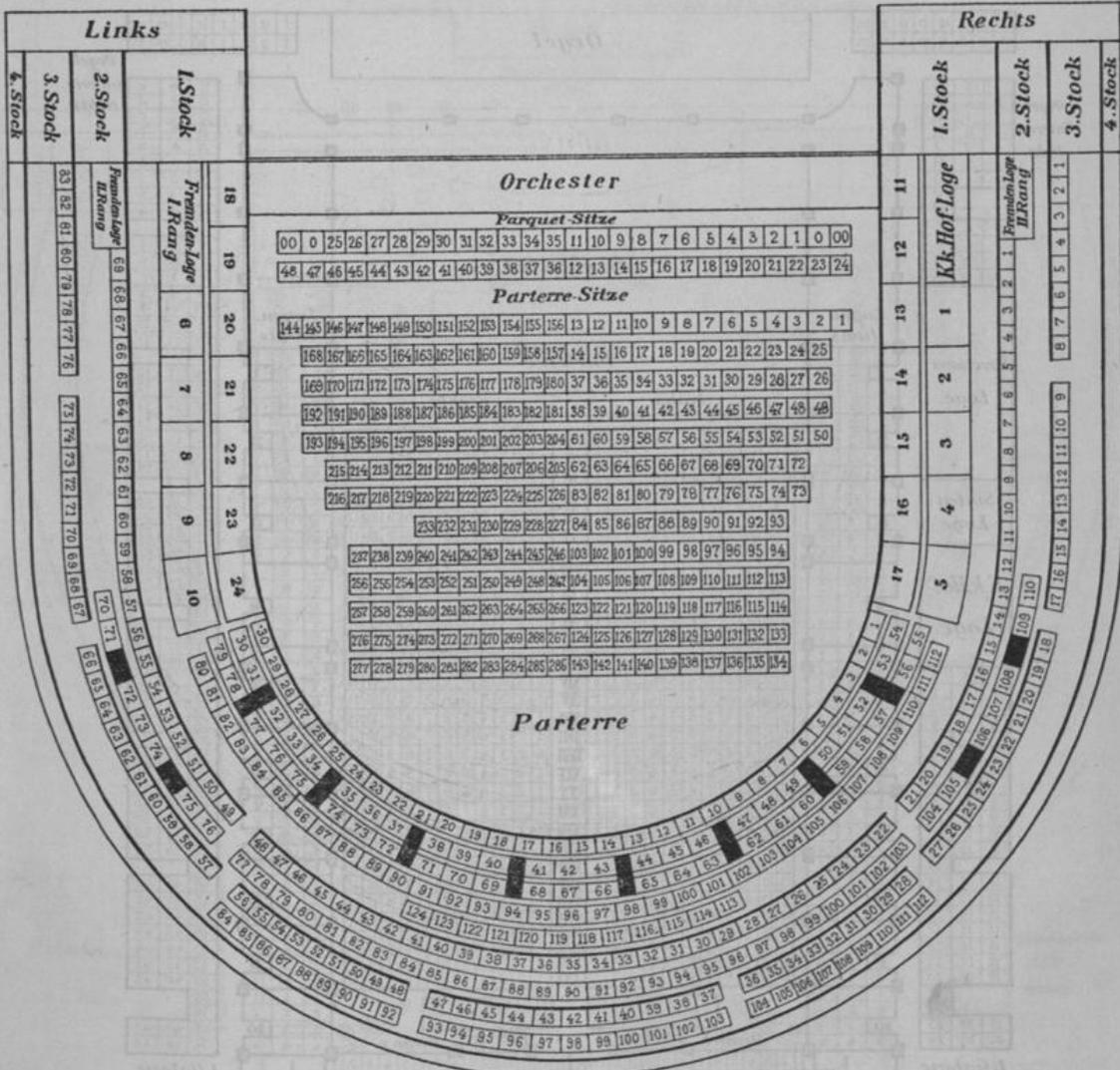
Logen- und Sperrsitze-Eintheilung

des k. k. priv.

Theater a. d. Wien.

(VI. Magdalenenstraße 8.)

Unter der Direction des Maximilian Steiner.



Preise der Plätze:

	Abend- Vorstellungen.	Nachmittags- Vorstellungen.		Abend- Vorstellungen.	Nachmittags- Vorstellungen.
Ein Loge im Parterre und 1. Rang	fl. 15.—	fl. 6.—	Ein Fauteuil 3. Galerie	fl. 1.50	fl. —.60
Ein Logensitz im Parterre und 1. Rang	" 5.—	" 3.—	Parterre-Entrée	" 1.—	" —.60
Ein Orchester- oder Balconsitz 1. Galerie	" 3.—	" 1.50	2. Galerie-Entrée	" —.60	" —.40
Ein Parquetsitz	" 2.50	" 1.—	3. Galerie-Entrée	" —.40	" —.30
Ein Fauteuil 1. Galerie	" 2.—	" 1.—	4. Galerie-Entrée	" —.30	" —.20
Ein Fauteuil 2. Galerie	" 1.80	" —.80			

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden auch mehrere Tage vorher ohne jede Vorverkaufsgebühr Karten für Logen und Sitze abgegeben.

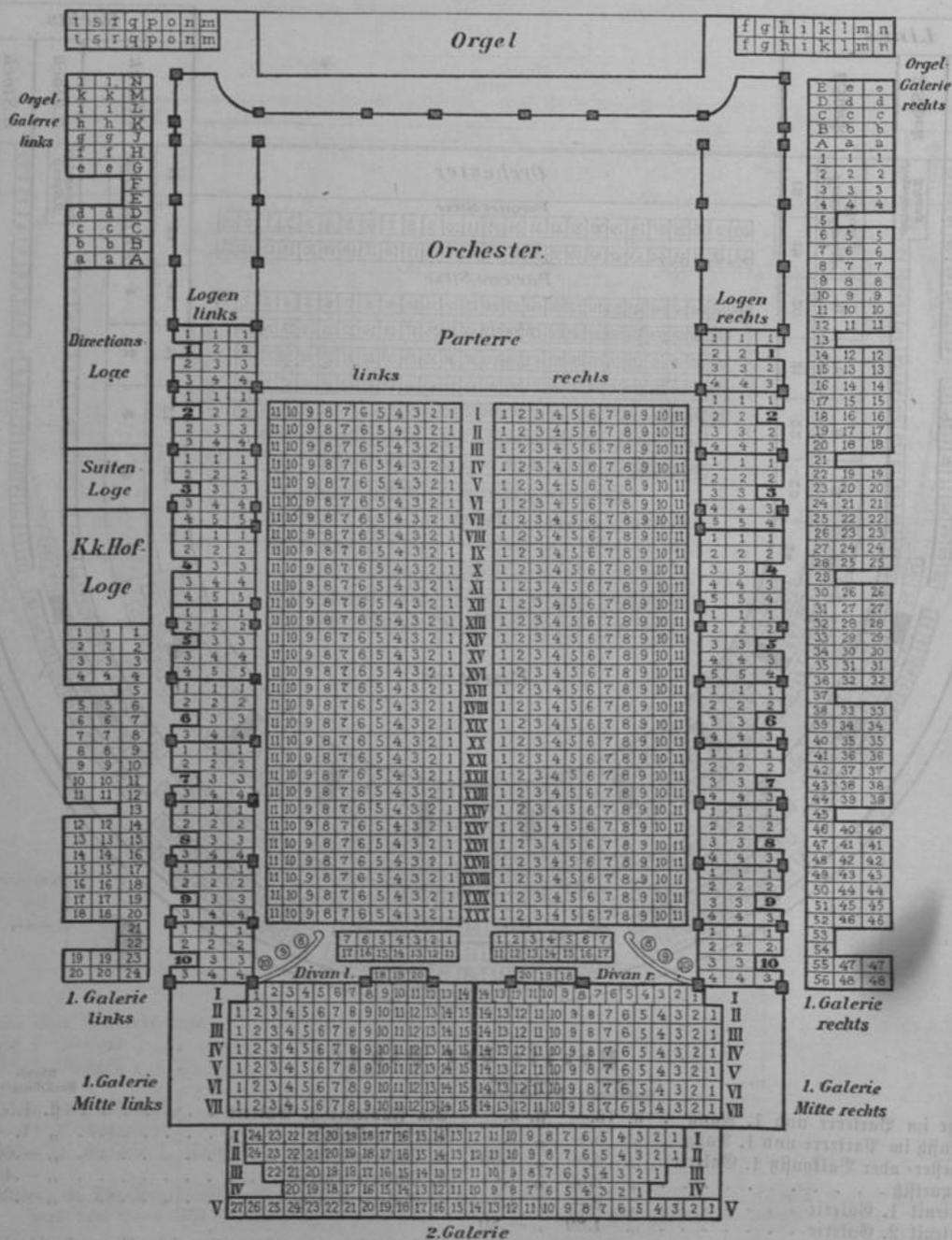
Die Tagescaffen befinden sich Stadt, Rothenturmstraße Nr. 16, im Bazar und im Theatergebäude (Magdalenenstraße).
Geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags.

Großer Saal

der

Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

(Rärntherring, Künflergasse 3.)



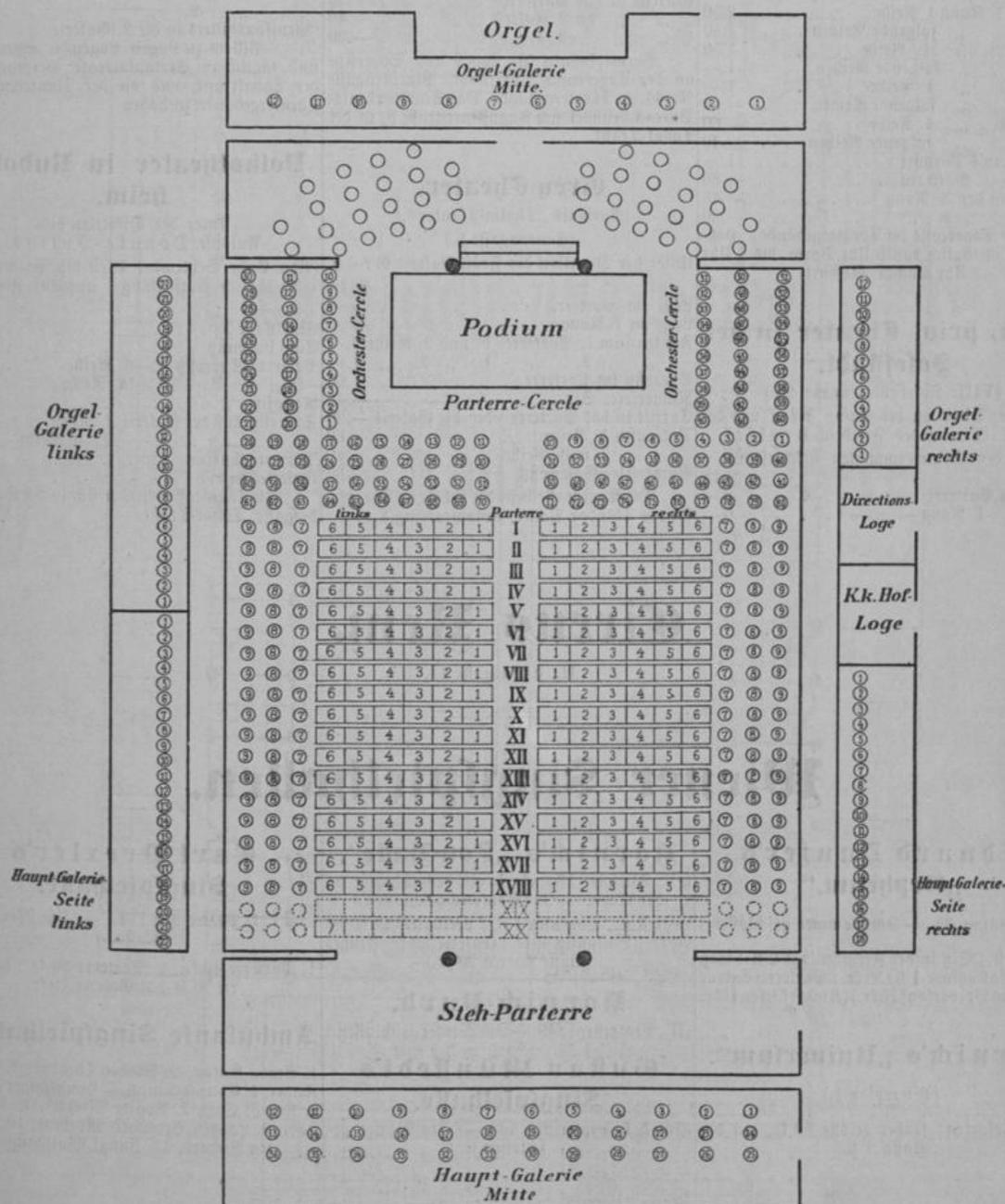
Für alle Productionen im großen Vereins-Saale, zu welchen ein öffentlicher Billets-Verkauf für numerirte Sige stattfindet, haben Stifter und Gründer, dann unterstützende Mitglieder ein Vorkaufsrecht.

Kleiner Saal

der

Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

(Kärnthnering, Künstlergasse 3.)



Ring-Theater

(früher: „Komische Oper“).
(Schottenring 7 und Hefgasse 8.)
Unter der Direction der Frau Caroline
Bölkel-Strampfer.

	fl. fr.
Loge im Parterre	12.—
„ im 1. Rang	10.—
Logenst. 1. Reihe	4.—
„ 2. „	3.—
Orchesterst. 1. und 2. Reihe	3.—
Parquetst. 3.—5. Reihe	2.50
Parterrest. 6.—12. Reihe	2.—
Sitz im 1. Rang 1. Reihe	2.50
„ „ 2. „ folgende Reihen	1.50
„ „ 1. Reihe	1.50
„ „ 3. „ folgende Reihen	1.—
„ „ 1. Reihe	1.—
„ „ 4. „ folgende Reihen	—60
„ „ 1. Reihe	—60
„ „ folgende Reihen	—40
Eintritt in's Parquet	1.—
„ „ Parterre	—80
„ in den 3. Rang	—40
„ „ 4. „	—30

Die Tagescasse im Theatergebäude, Hefgasse 8, ist täglich von 9 Uhr Vorm. bis 1 Uhr n. von 3—5 Uhr Nachm. geöffnet.

K. K. priv. Theater in der Josefstadt.

(VIII. Josefstädterstraße 26.)
Unter der Direction des Anton Perl und der
artist. Leitung des Friedrich Rossel.
(Im den Sommermonaten geschlossen.)

	fl. fr.
Loge im Parterre	8.—
„ „ 1. Rang	6.—

	fl. fr.
Balconst. im 1. Rang	2.—
Sitz in der Fremdenloge 1. Reihe	2.—
„ 2. Reihe	1.50
Parquet-Fauteuil 1. bis 4. Reihe	1.50
„ von der 5. Reihe an	1.—
Sitz im 1. Rang, 1. und 2. Reihe	1.20
„ „ 1. „ von der 3. Reihe ange-	1.—
fangen	1.—
Sitz im 2. Rang, Balcon	1.20
„ „ 1. Reihe, Mitte	1.—
„ „ 1. „ Seite	—80
„ „ 2. „ Mitte	—60
Nobel-Parterre-Entrée	—80
Eintritt in das Parterre	—50
„ die 2. Galerie	—40
„ „ 3. „	—30

Vormerkungen für Logen und Sperrsitze an der Tagescassa, Josefstadt, Piaristengasse Nr. 44, im Theatergebäude. Das Stadtverkaufsbureau befindet sich Augustinerstraße 8, in der Tabak-Trafik.

Grèy-Theater.

(Vormals „Thalia-Theater“).
(Canovagasse 5.)

Unter der Direction der Frau Valerie Grèy.

	fl. fr.
Loge im Parterre	5.—
Loge im 1. Rang	4.—
Fauteuil im 1. Parterre, 1. und 2. Reihe	2.—
„ 2. „ 1. „ 2. „	1.—
Sperrst. im Parterre	—60
Numerirter Sitz	—40
Eintritt in das Parterre oder die Galerie	—20
Balconst. 1. Reihe	—60
„ 2. u. 3. Reihe	—40
Numerirter Galeriest.	—30

Die Tagescasse befindet sich beim Theaterfriseur Theodor Bauer, Kolowratring 3.

Fürst-Theater.

(Im k. k. Prater.)
Unter der Direction des Johann Fürst.
(Von Oftersonntag bis October geöffnet.)

	fl. fr.
Loge	6.—
Logenst. in der 1. Reihe	1.50
„ in den übrigen Reihen	1.—
Sperrst. im Parterre	1.—
Galerie-Sperrst., 1. Reihe	—80
„ 2. und 3. Reihe	—60
Eintritt in das Parterre	—50
„ die 1. Galerie	—40
„ 2. „	—20
Garnisonsbillets in die 2. Galerie	—10

Billets zu Logen, Logen- u Sperrsitzen sind täglich im Verkaufslocale: Herreng. 6, in der Tabaktrafik, und an der Theatrecasse im Theatergebäude zu haben.

Volkstheater in Rudolfsheim.

Unter der Direction von
Antonie Donato-Julius.
(Von Ende September 1879 bis Palmfontag
1880 täglich Vorstellung, ausgen. Freitag.)

	fl. fr.
Eine Loge	5.—
Eine Logenst.	1.—
Parterre-Sperrst. 1.—6. Reihe	—60
„ 7.—14. Reihe	—50
Rangst.	—50
Sperrst. auf der Galerie 1. Reihe	—40
„ 2.—5. Reihe	—30
Parterre-Entrée	—25
Galerie-Entrée	—20

Die Tagescasse befindet sich in der Schwendberggasse, Tabak-Trafik.

Circus Renz.

II., Circusgasse 44.

Wiener Singspielhallen.

Eduard Danzer's „Orpheum.“

(IX., Wafag. 33. — Im Sommer geschlossen.)
Loge 6 fl.; Sitz in der Fremdenloge 2 fl.; Sitz in der Balconloge 1 fl. 50 fr.; Parterre-Entrée 80 fr. (im Vorverkauf 70 fr.); Kinderkarten 40 fr.

Hornick's „Universum“.

(Petersplatz 1.)
Eintrittskarten: früher gelöste 80 fr., an der Cassa 1 fl.

Hornick's „Con-Halle“.

(IV. Wienstr. 19. vis-à-vis dem Theater an der Wien. — Im Sommer geschlossen.)
Loge 3 fl.; Logenst. 1 fl.; vertieftes Parterre 50 fr.; Balconst. 50 fr.; Galerie 30 fr. (früher gelöste Karten 20 fr.)

Hornick-Park.

(II., Praterstraße 49. — Im Winter geschlossen.)

Gustav Münstedt's Singspielhalle.

(Im k. k. Prater Nr. 142. — Im Winter geschlossen.)

Carl Drexler's Singspielhalle.

(Im k. k. Prater Nr. 154. — Im Winter geschlossen.)
1. Parterre 40 fr., 2. Parterre 30 fr., 1. Galerie 20 fr., 2. Galerie 10 fr.

Ambulante Singspielhallen.

1. Anton Anton, 2. Binder Theodor, 3. Böhm Franz, 4. Conrad Anton, 5. Handsinger Franz, 6. Kampf Carl, 7. Kogler Michael, 8. Kwapil Joh., 9. Laupky Bernhard Mathias, 10. Martin Richard, 11. Sangl Wolfgang.